Verwundet Portgas D. Ace

Von jane-pride

Prolog:

Prolog

Blut, Überall,

Alles um ihn herum war eingetaucht in die Farbe des Blutes.

Er überlegte, ob das meiste davon von ihm kam, doch so genau wusste er das nicht mehr.

Er wusste, er hatte hart gekämpft. Hart und unerbittlich. Fäuste trafen aufeinander. Prügelten auf sein Gegenüber ein. Mehrere Kinnhaken und Tritte wurden ausgeteilt. Doch am Ende...

Am Ende war er derjenige, der zum Schluss am Boden liegen blieb. Mittendrin in seinem eigenen Blut.

Er hatte den Kampf verloren. Den Kampf, den er sich all die Jahre sehnsüchtig herbeigesehnt hatte.

Sein ganzes bisheriges Leben war darauf ausgerichtet gewesen.

Bereits als Kind hatte er angefangen zu trainieren.

Seine Agilität. Seine Reflexe. Seine Kondition. Seine Stärke und seinen Geist.

Viel Schweiß und Tränen waren vergossen wurden.

Er dachte, er wäre stark genug geworden, um es endlich mit ihm aufnehmen zu können.

Mit ihm, mit dem er sich um jeden Preis auf der Welt messen wollte.

Er wusste, dass er gut war. Das er stark war.

Doch gegen ihn hatte er dennoch keine Chance gehabt. Von Anfang an nicht.

Scham keimte in ihm auf. Scham und Demütigung, die er davongetragen hatte. Dagegen waren seine Verletzungen ein Witz. Diese konnte er verkrampften, aber nicht diese tiefsitzende Schande.

Verwundet

Er war eben doch kein so guter Pirat, wie er angenommen hatte.

Seine Crew gab es ab heute nicht mehr.

Was er aufgebaut, was er erreicht hatte, der Grund weswegen er in See gestochen war, hatte er vergessen.

Es war bedeutungslos geworden.

Seine Augenlider wurden schwer. Sein Atem wurde immer flacher. Er war müde, unsagbar müde.

Er wollte nur noch schlafen. In eine unendliche Dunkelheit versinken und nie wieder erwachen.

Whitebeard hatte ihn am Ende besiegt.